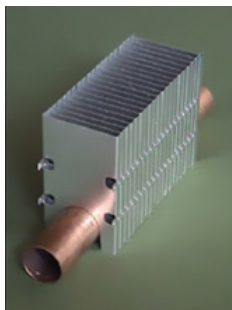


Was sind Heizleisten, was ist das Besondere daran?

Heizleisten schaffen Strahlungswärme, allerdings schaffen sie diese auf einem Umweg. Die an den Außenwänden der Räume angebrachten Heizleisten erzeugen warme Luft, jedoch nur soviel, dass die an der Wand aufsteigende Luft die Wand erwärmt. Ist die Wand an der Oberfläche wärmer als die Luft des Raumes, so strahlt sie. Diese Strahlung wird nicht nur horizontal an uns und die im Raum befindlichen Möbel abgegeben, sondern auch schräg nach unten und oben.



Durch die langwellige Wärmestrahlung werden nun die anderen Wände sowie Decke und Fußboden erwärmt, bis auch diese dieselbe Temperatur wie die durch die Heizleisten erwärmten Außenwände haben. Im Ergebnis sind alle Hüllflächen, auch der Fußboden, annähernd gleich warm und vor allem wärmer als die Raumluft!

Dies entschärft bestehende Kondensationsproblematiken. Egal ob im Altbau oder im supergedämmten Niedrigenergiehaus. Diese Heizungsanlagen verzeiht Baufehler und lässt sie nicht zu Schäden werden.

Wichtig:

Die Heizung funktioniert ohne dass große Raumluftbewegungen stattfinden. Der Staub wird dort gelassen wo er niemanden stört, auf dem Boden und den Möbeln.

Dadurch ist diese Heizung für Hausstauballergiker und empfindliche Personen besonders geeignet.

Weiterer Vorteil:

Strahlungswärme vermittelt schon bei niedrigeren Temperaturen ein völlig anderes Wohlbefinden. Sie kennen sicher dieses Beispiel: im März auf der Skipiste liegt noch der Schnee und die Urlauber sitzen mit freiem Oberkörper in der Sonne.

Daraus ergibt sich ein weiterer positiver Effekt - ein Spareffekt - !!!!! Auch bei dieser Heizungsart gilt: ein Grad weniger Raumtemperatur spart ca. 5 % der Heizkosten.

Auch der von einigen als Nachteil ausgemachte Umstand, dass die Außenwände erwärmt werden, entpuppt sich bei genauerem Hinsehen als - ein weiterer Vorteil: Dadurch, dass die Außenwände warm sind bleiben sie trocken, und trockene Außenwände sind wesentlich schlechtere Wärmeleiter als feuchte.



Daraus lässt sich die besondere Eignung der Heizleiste für alte Gebäude und Denkmäler ableiten. Schon der geringe Aufwand der Montage (alles ist auf den Wänden, es muss kaum etwas aufgerissen werden, alles ist immer im Blick) machen Heizleisten zur idealen Heizungsanlage für den Altbau und die Denkmalpflege.



Antworten auf gern gestellte Fragen:

- 1. Nein**, es gibt keine Knackgeräusche, wenn die Heizregister aus Aluminium auf ein Kupferrohr geklickt sind! Wenn Heizleistenanlagen knacken, so liegt das fast immer an einer nicht korrekten Montage der Kupferrohre in den Verkleidungen.
- 2. Nein**, der Wärmeübergang vom Rohr auf die Heizregister könnte nicht besser sein. Bei einer Rohrtemperatur von 60 °C beträgt die Temperatur am oberen Ende der Heizregister praktisch genauso viel.
- 3. Ja**, sicher könnte man die Lamellen auflöten oder Wärmeleitpaste aufbringen. So ein Aufwand hätte aber so gut wie keine Wirkung (wer wollte die Kosten dafür übernehmen?). Außerdem: Was ist einfacher? Ein paar Prozent Heizregister mehr aufzuklicken (durchschnittlich werden ca. 60% des Trägerrohres bestückt) oder alle anlöten?
- 4. Nein**, die Heizregister nehmen durch wiederholte mehrmaliger Montage und Demontage keinen Schaden (sachgerechte Behandlung vorausgesetzt: d.h. nicht grob anfassen und nur mit geeignetem Montageplättchen auf- oder abklicken, nicht mit der bloßen Hand!).
- 5. Ja**, Sie können unter bestimmten Umständen Ihre Heizkörper durch Heizleisten ersetzen. Einzelheiten besprechen Sie bitte direkt mit uns!

Was ist das besondere an unseren radia@therm Heizleisten?

1. Der Preis:

Endlich gibt es das Strahlungswärme-Klima zum Preis einer konventionellen Heizungsanlage

2. Einfachheit:

Kein Projektant kann aus der Ferne jede Eigenheit und jede Schwachstelle gerade alter Häuser erkennen. Mit radia@therm Heizleisten ist es problemlos möglich, im Nachhinein Änderungen bei der Belegungsmenge oder der Verteilung der Register vorzunehmen.

3. Die Freiheit:

Man ist nicht auf unseren Vertragsinstallateur angewiesen, die Anlage kann auch von anderen Heizungsbauern erstellt werden. Für Heizungsbauer ergeben sich neue Geschäftsfelder und Marktchancen durch qualitative Abgrenzung vom Wettbewerb.

Literaturempfehlungen:

Alfred Eisenschink:
"Falsch geheizt ist halb gestorben"

Albert Ringlstetter:
"Einfach richtig Bauen"
„Der Weg zum Richtigen Haus“

Gern verweise ich auch auf die Homepage des deutschen Urvaters der Heizleisten:
www.sancal.de
und die Seiten von Konrad Fischer
www.konrad-fischer-info.de

Was bekommen Sie von radia®therm?

Sinnvoll ist, Sie schicken uns Ihre Bauunterlagen, und wir erstellen für Sie kostenlos und unverbindlich ein Projekt.

Dann können Sie wählen:

1. Sie können unsere radia®therm Heizleisten, die dazugehörigen Systemhalter und Verkleidungen einzeln bestellen, und sie dann von einem Installateur Ihres Vertrauens oder auch selbst montieren.
2. Sie erhalten ein Angebot für einen auf Ihr Bauvorhaben abgestimmten Bausatz mit allem was ab Energieanlage dazugehört. Von der ersten Schraube bis zur letzten Verkleidung. Selbstverständlich mit einer ausführlichen und detaillierten Bauanleitung.
3. Sie erhalten ein Angebot für eine von einem unserer Vertragsinstallateure komplett montierte und in Betrieb genommene radia®therm Heizleistenanlage.

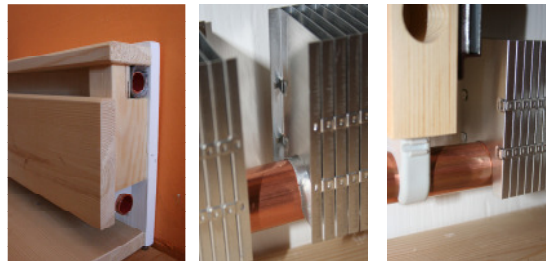
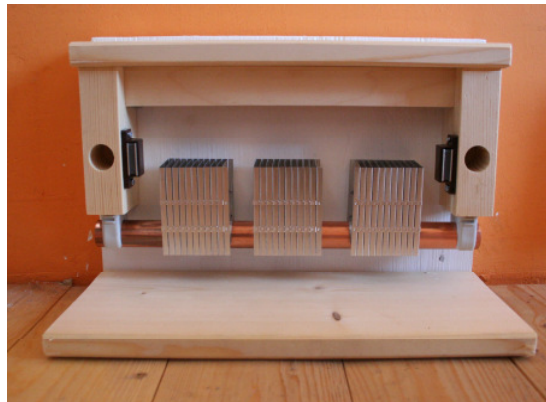
Vor kurzem gelang uns einen Installateur mit über 28 jähriger Erfahrung bei der Montage von Heizleistenanlagen zu gewinnen. Er baute bisher bundesweit mehrere hundert Heizleistenanlagen. Sicher gibt es auch einen in Ihrer Nähe.

EINFACH GUT GEBAUT

mit:
Ingo Rhein
Bäderstraße 19
18375 Born a. Darß

fon 038234/55403
mobil 0160/ 7436287
info@einfach-gut-gebaut.de
<http://www.radia-therm.de>

Das Große radia®therm Muster



Detailansichten des
Großen radia®therm Musters



radia®therm Heizleisten

**Bewährte Heizleistentechnik
auf erstaunlich einfache und
preiswerte Weise!**

**Von allen machbaren
Möglichkeiten ist die Einfachste
immer die Beste!**